

Protokoll des Treffens der Arbeitsgruppe Barrierefreiheit und Mobilität im Behinderten- und Inklusionsbeirat Burgenlandkreis, vom 16.02.2017, im Hotel/Restaurant „Schumanns Garten“, Promenade 11, 06667 Weißenfels

Anwesende: s. Anwesenheitsliste

Beginn: 15.30 Uhr

Ende: 17.00 Uhr

Top 1

Eröffnung und Begrüßung, Bestätigung der Tagesordnung

Herr Bräuer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern des Behindertenbeirates der Stadt Weißenfels als Gastgeber, vor allem bei der Vorsitzenden des Beirates Frau Scheunpflug und bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Weißenfels Frau Henze. Herr Bräuer verliest die Tagesordnung, mit der alle einverstanden sind.

Top 2

Bestätigung des Protokolls des Treffens der AG Barrierefreiheit und Mobilität vom 06.12.2016

Das Protokoll des Treffens der AG Barrierefreiheit und Mobilität vom 06.12.2016 wird bestätigt.

Top 3

Gespräch mit dem Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels

Herr Bräuer erläutert einleitend, dass die AG Barrierefreiheit und Mobilität beabsichtigt, mit allen Beiräten im Burgenlandkreis ins Gespräch zu kommen und die Vernetzung und Zusammenarbeit zu vertiefen. Am 06.12.2016 fand eine gemeinsame Beratung mit dem Beirat in Hohenmölsen statt. Er weist auf die bisherige schon erfolgte Zusammenarbeit hin. Er übergibt das Wort an Frau Scheunpflug.

Frau Scheunpflug erklärt, dass es in Weißenfels zwei getrennte Beiräte, den Seniorenbeirat der Stadt und der Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels gibt, bestehend aus jeweils 10 Mitgliedern.

Bei den Mitgliedern des Behindertenbeirates Weißenfels handelt es sich um eine Mischung aus betroffenen und engagierten Bürgern. Der Beirat trifft sich einmal monatlich und einmal vierteljährlich gemeinsam mit dem Seniorenbeirat der Stadt und dem Oberbürgermeister, um sich auszutauschen. Es besteht außerdem eine gute Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt.

Einmal jährlich berichtet der Beirat über seine Arbeit im Sozialausschuss der Stadt.

Der Beirat war und ist an folgenden Baumaßnahmen und Projekten beteiligt:

- Neugestaltung des Busbahnhofs an der Promenade
- Umgestaltung der Brücke in Leißling
- Freigabe Judenstraße für Radfahrer
- Gestaltung verschiedener Ampelanlagen
- Zukünftige Umgestaltung des Marktes
- Verschiedene Straßenbaumaßnahmen
- Gesprächsrunde mit Wohnungsgesellschaften
- Gemeinsame Erarbeitung der Musterskizzen für Leitsysteme mit Herrn Arning von der Stadt Weißenfels
- Mitwirkung bei der Umgestaltung des Niemöllerplatzes bis zum Markt
- Mitorganisation der Seniorenwoche und der Lichterkette

Es wurde noch angesprochen, dass laut Geschäftsordnung des Behinderten- und Inklusionsbeirates Burgenlandkreis ein Vertreter/in aus jedem Beirat der Städte und Gemeinden in den Inklusionsbeirat berufen werden sollte. Dies ist für den Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels noch nicht erfolgt. Von Frau Henze und Frau Scheunpflug wird versichert, dass diese Berufung nachgeholt wird, zumal Frau Lorbeer bereits Mitglied in der AG Barrierefreiheit und Mobilität und auch im Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels ist.

Bisher war sie aber nicht als Vertreterin des Beirates in der AG, sondern als Privatperson.

Top 4

Informationen von den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses

13. Sitzung vom 23.11.2016, der gemeinsamen Sitzung mit dem Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses vom 18.01.2017 und der 15. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 08.02.2017

Hier ging es um folgende Baumaßnahmen:

- Um- und Neubau Jobcenter Burgenlandkreis Standort Weißenfels (anschließende Vorstellung durch Herrn Jähnel)
- Neubau einer Sekundarschule in Naumburg (Standort noch nicht festgelegt)
- Verschiedene Straßenbaumaßnahmen

Top 5

Vorstellung Um- und Neubau des Jobcenters Burgenlandkreis am Standort Weißenfels durch Herrn Jähnel

Es handelt sich um das ehemalige Sparkassengebäude, das seit Mai 1996 leer steht und umgebaut werden soll. Daran schließt sich laut Planung ein Neubau an, um die Lücken zu schließen. Das alte Gebäude wurde vom Burgenlandkreis gekauft, das Jobcenter, sowie Außenstellen des Sozial- und Jugendamtes sollen darin integriert werden (Beschluss des Kreistages vom 21.09.2015). Insgesamt sind 150 Arbeitsplätze vorgesehen.

Der Neu- und Umbau soll 12 Millionen Euro kosten. Die Ausschreibung muss europaweit erfolgen, Fördermittel werden Anfang März bei der Stadt beantragt. Bisher ist alles nur in der Planung.

In den Gebäuden wird es 2 Aufzüge geben. Herr Jähnel zeigt eine Präsentation der Planung.

Inzwischen ist der Oberbürgermeister der Stadt Weißenfels eingetroffen. Nach der Präsentation von Herrn Jähnel begrüßt Herr Risch alle Anwesenden und berichtet kurz über die Entwicklung der Stadt Weißenfels. Danach verlässt Herr Risch die Sitzung wieder.

Top 6

Stand Aktionsmonat Mai 2017

Die Stadt Weißenfels möchte sich nun ebenfalls mit verschiedenen Veranstaltungen im Mai 2017 in den Aktionsmonat einbringen:

- 13.05.2017 Museumsnacht mit inklusiven Führungen in Gebärdensprache und leichter Sprache im Schloss
- 17.05.2017 Führung im Archiv in leichter Sprache

Top 7

Sonstiges

-Für Planungen und Vorbereitungen von Bauvorhaben kann in Sachsen-Anhalt das Kompetenzzentrum für Barrierefreiheit mit herangezogen werden.

Kompetenzzentrum für Barrierefreiheit in S.-A.

Bugenhagenstraße 30

Haus 5

06110 Halle

-Ein Workshop zum Thema „Barrierefreies Planen und Bauen“ findet am 21.02.2017 im LRA statt.

-Hinweis Internetseite www.inklusionsbeirat-blk.de

-Stand zur Anhörung „**Leitfaden für Barrierefreiheit im ÖPNV**“

-Hinweis auf die Internetseite „**www.barriere-frei-planen .de**“
;newsletter@info.barriere-frei-planen.de. Diese Adresse enthält wichtige Informationen und Arbeitsmittel für Planer im Zusammenhang Barrierefreiheit.

Herr Bräuer schließt die Sitzung.

Blum

Protokollführerin